



Hauert seit 1663



Ratgeber
Rasen

Pflanzenernährung im Rasen

Die Düngung ist ein wichtiger Bestandteil einer guten Rasenpflege. Die Düngung muss der Intensität der Nutzung angepasst werden. Je mehr die Rasenfläche belastet wird, desto mehr Dünger benötigt sie. Qualitätsdünger tragen zu einem langfristig gesunden und strapazierfähigen Rasen bei.

Nährstoffversorgung im Jahresverlauf

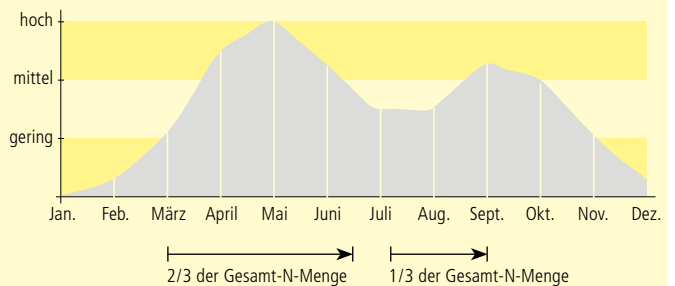
Da der Stickstoff im Boden nicht oder nur schlecht gespeichert werden kann, ist diesem Nährstoff in der Rasendüngung das grösste Augenmerk zu schenken. Die übrigen Nährstoffe können vom Boden wesentlich besser gespeichert werden.

Der Verlauf des Stickstoffbedarfes ist bei Rasengräsern deutlichen saisonalen Schwankungen unterworfen. Während des Sommers ist infolge hoher Temperatur das Wachstum gebremst. In dieser Zeit sollte die Stickstoffversorgung eher knapp gehalten werden. Ab dem Spätherbst führen die kurzen Tage und die tiefen Temperaturen zu einem Wachstumsstopp bei Gräsern.

Grundsätzlich ist nur so viel Stickstoff auszubringen, wie die Gräser aufnehmen können. Stickstoffüberschüsse führen zu einer erhöhten Anfälligkeit gegenüber Pilzkrankheiten und einem erhöhten Nitratauswaschungsrisiko. In tieferen bis mittleren Höhenlagen liegt der Zeitpunkt der ersten Stickstoffdüngung um Mitte März, derjenige für die letzte Stickstoffdüngung um Mitte Oktober.

Für die Entwicklung einer geschlossenen Grasnarbe muss das Wachstum der Gräser regelmässig sein. Während der Vegetationszeit soll es weder zu Wachstumsspitzen (schlechte Bestockung) noch zu Wachstumsdepressionen (fördert die Konkurrenzkraft von Kräutern und Moos) kommen. Ein optimales Wachstum wird durch langsam fliessende Stickstoffdüngung erreicht. Bei Qualitätsrasendüngern liegt der optimale Anteil Langzeitstickstoff bei 50–80 % (bei Frühjahrsdüngern niedriger). Eine optimale Düngung stärkt die Rasengräser. Dadurch unterdrücken Sie die unerwünschten Kräuter und Moos. Für eine gute Winterfestigkeit muss der Rasen im Herbst mit einem kalibetonten Dünger ernährt werden. Für eine bedarfsgerechte Düngung von Rasenflächen braucht es eine Bodenanalyse, die alle vier bis fünf Jahre wiederholt wird.

Verlauf des Stickstoffbedarfs



Nährstoffbedarf von Rasenflächen

(g/m² Jahr, bei normal versorgtem Boden)

	N	P ₂ O ₅	K ₂ O
Intensivrasen (Greens)	30–35	9–10	16–18
Sportrasen	25–30	7–9	12–16
Gebrauchsrasen (Haus- und Spielrasen)	20–25	5–6	6–12
Extensiv genutzter Rasen	10–18	2–4	5–8



Mit einer Spatenprobe werden Boden- und Rasenqualität ermittelt – eine einfache Erfolgskontrolle zu den Pflegemassnahmen.

Düngen von Sport- und Gebrauchsrasen

Auf neuen Plätzen mit mineralischem Aufbau (DIN-Plätze) muss die Düngung während der ersten zwei bis drei Jahre gegenüber der Norm erhöht werden. So entsteht eine geschlossene, schurfeste Grasnarbe. Bei alten DIN-Aufbauten wird häufig eine Abnahme der ohnehin schwachen biologischen Aktivität des Bodens festgestellt. Die ein- bis zweimalige Düngung mit organischem Rasendünger, anstelle eines rein mineralischen Düngers, verbessert die biologische Aktivität nachhaltig. Am besten erfolgt diese Düngung in Kombination mit dem Aerifizieren/Einschleppen. Dadurch gelangt der organische Dünger tiefer in die Tragschicht.

Für jeden Rasen den richtigen Dünger

Hauert Rasendünger zeichnen sich durch ihre staubfreie Qualität aus. Mit den Düngern aus der **Progress-Linie** haben Sie in allen Bereichen einen Dünger aus der höchsten Qualitätsklasse. Maximale Langzeitanteile garantieren ein gesundes und ausgeglichenes Wachstum. Spurenelemente versorgen den Rasen und bewahren ihn vor zusätzlichen Stressven.

Die **Geistlich Expert**-Rasendünger bieten eine grosse Palette an Möglichkeiten für eine passende Rasenpflege. Die staubfreien Dünger sind vielseitig einsetzbar und ernähren den Rasen optimal.

Hochleistungssportrasen (Düngungsempfehlungen in g/m²)

	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.
Sportrasen, stark strapaziert (25–30 g N pro m ² und Jahr)								
Progress Kickoff	25–30							
Progress Match			35–40		25–35			
Progress Finish							40–45	
Sportrasen, mässig strapaziert (20–25 g N pro m ² und Jahr)								
Progress Kickoff	20–25							
Progress Match			30–35		20–25			
Progress Finish							30–40	

Schulsport- und Gebrauchsrasen (Düngungsempfehlungen in g/m²)

	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.
Intensive Nutzung (25–30 g N pro m ² und Jahr)								
Expert Frühjahr	25–40							
Expert Standard			20–35		20–30			
Expert Herbst							35–55	
Mittlere Nutzungsintensität (15–25 g N pro m ² und Jahr)								
Expert Frühjahr	25–40							
Expert Standard				20–35				
Expert Herbst							35–50	

Produkte für die Rasenpflege



Progress Kickoff

NPK 24 + 5 + 5 + Mg + S + SP

Der Starter. Die ideale Kombination von rasch und anhaltend wirkenden Stickstoffformen lassen den Rasen auch bei kühler Witterung rasch ergrünen. Der langsam fließende Stickstoff verlängert die Wirkungsdauer auf 6–8 Wochen und reduziert die Verluste bei hohen Niederschlagsmengen.

Wirkungsdauer: **1–2 Monate**

Langzeitanteil N: **47 %**

Aufwandmenge: **20–40 g/m²**

Art.-Nr.: **104625**

Einheit: **25 kg**



Progress Match

NPK 22 + 5 + 12 + Mg + S + SP

Unterhaltsdünger der Spitzenklasse. Die ausgeglichenen Anteile an schnell und anhaltend wirkenden Stickstoffformen machen ihn zum idealen Unterhaltsdünger.

Wirkungsdauer: **2–3 Monate**

Langzeitanteil N: **64 %**

Aufwandmenge: **20–40 g/m²**

Art.-Nr.: **104725**

Einheit: **25 kg**



Progress Finish

NPK 14 + 6 + 18 + Mg + S + SP

Fitness für den Winter. Kali fördert die Widerstandskraft, indem es die Zellwände stärkt. Phosphor fördert unter anderem die Wurzelbildung. Zusammen mit dem Stickstoff werden Phosphor und Kali besser aufgenommen.

Wirkungsdauer: **1–3 Monate**

Langzeitanteil N: **64 %**

Aufwandmenge: **30–55 g/m²**

Art.-Nr.: **104825**

Einheit: **25 kg**



Progress Park

NPK 26 + 4 + 8 + Mg + S + SP

Langzeitdünger für eine ganze Saison. Eine besondere Umhüllungstechnik verleiht Progress Park eine ungeschlagen lange Wirkungsdauer. Der Arbeitsaufwand für die mehrmalige Düngung entfällt. Trotz nur einer Düngung pro Saison kein Stosswachstum. Ideal für Freibäder.

Wirkungsdauer: **6 Monate**

Langzeitanteil N: **80 %**

Aufwandmenge: **60–90 g/m²**

Art.-Nr.: **104925**

Einheit: **25 kg**

Düngen von Hausrasen, Parkanlagen und Schwimmbädern

Rasen von Schwimmbädern, Liegewiesen und Parkanlagen

Damit die Liegewiesen nicht zu häufig gemäht werden müssen, ist eher zurückhaltend zu düngen. Idealerweise wird kurz vor Saisonbeginn (Anfang April) ein lang wirkender Langzeitdünger (z. B. Hauer Progress Park) eingesetzt. Die anhaltende Stickstoffversorgung kann das Kleewachstum reduzieren und für weniger Bienenflug sorgen. Eine Nachdüngung während der Saison erübrigt sich.

Haus- und Spielrasen

Haus- und Spielrasen werden weniger intensiv genutzt als Sportrasen, daher kann das Stickstoffniveau etwas tiefer gehalten werden. Aber auch bei Haus- und Spielrasen sind drei Düngungen empfohlen, ausser bei der Verwendung eines speziellen Langzeitdüngers wie Progress Park.

Die ausgewogene Düngung im Hausrasen hilft den Unkraut- und Ungräserdruck gering zu halten. Für die Düngung können sowohl rein mineralische (Expert-Linie) wie auch organisch-mineralische Dünger (wie die Impact-Linie) zur Anwendung kommen. Beide Düngelinien enthalten sowohl schnell wie auch langsam wirkende Komponenten. Im Gegensatz dazu reagieren die biologischen Dünger etwas langsamer.

Parkanlagen, Schwimmbäder und Hausrasen

Düngungsempfehlungen in g/m²

	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.
Parks, Schwimmbäder (15–25 g N pro m ² und Jahr)								
Progress Park		60–90						
Zier-, Gebrauchs- und Hausrasen (15–25 g N pro m ² und Jahr)								
Impact Frühjahr	40–60							
Impact Vital			40–60					
Impact Herbst*							40–60	
Haus- und Spielrasen (15–25 g N pro m ² und Jahr)								
Expert Frühjahr	25–40							
Expert Duro			25–40				25–35	
Rasenrenovation anschliessend normales Rasenprogramm								
Impact Reno	70–100						70–100	

* Impact Herbst und Saat

Produkte für die Rasenpflege Fortsetzung



Impact Frühjahr

NPK 17 + 4 + 6 + Mg + S

Organisch-mineralischer Frühjahrsdünger. Zum Start nach dem Winter. Mit rasch wirkenden Komponenten für eine zügige Begrünung.

Wirkungsdauer: **2–3 Monate**

Langzeitanteil N: **47 %**

Aufwandmenge: **40–60 g/m²**

Art.-Nr.: **140220**

Einheit: **20 kg**



Impact Vital mit Humoperl

NPK 15 + 3,5 + 5,5 + Mg + S

Organisch-mineralischer Dünger für Unterhalt und Pflege. Enthält zusätzlich den stärkenden Bodenaktivator Biorga Humoperl. Belebt den Boden und stärkt den Rasen für die heissen Sommermonate. Macht den Rasen widerstandsfähiger.

Wirkungsdauer: **2–3 Monate**

Langzeitanteil N: **47 %**

Aufwandmenge: **40–60 g/m²**

Art.-Nr.: **140320**

Einheit: **20 kg**



Impact Herbst und Saat

NPK 8 + 6 + 12 + Mg + S

Impact-Herbst-und-Saatsdünger ist ein organisch-mineralischer Dünger. Er eignet sich hervorragend für den Einsatz im Herbst zur Stärkung vor dem Winter. Die Nährstoffzusammensetzung eignet sich auch optimal für Neuanlagen und Renovationen.

Wirkungsdauer: **2–3 Monate**

Langzeitanteil N: **30 %**

Aufwandmenge: **40–100 g/m²**

Art.-Nr.: **140420**

Einheit: **20 kg**



Impact Reno 3-in-1

NPK 8,7 + 6 + 7 + Mg + S + Samen

Nach dem Vertikutieren anzuwenden. Impact Reno enthält alle Komponenten (Saatgut, Dünger, Substrat), welche nach dem Vertikutieren benötigt werden, um den Rasen schnell zu regenerieren. Einfach in der Anwendung. Stärkt den Rasen und fördert die Narbendichte.

Wirkungsdauer: **1–2 Monate**

Langzeitanteil N: **50 %**

Aufwandmenge: **70–100 g/m²**

Art.-Nr.: **140120**

Einheit: **20 kg**

Produkte für die Rasenpflege Fortsetzung



Expert Frühjahr

NPK 21 + 5 + 8 + Mg + S + Fe

Zum Starten. Typischer Frühjahrsdünger zur schnellen Begrünung nach der Winterpause. Der hohe Anteil an rasch wirkenden Stickstoffformen führt zu einer guten Wirkung auch bei kühlerer Witterung. Der optimale Rasendünger, wenn eine gezielte rasche Wirkung erwünscht ist.

Wirkungsdauer: **1–2 Monate**
Langzeitanteil N: **25 %**
Aufwandmenge: **25–40 g/m²**
Art.-Nr.: **404725**
Einheit: **25 kg**



Expert Standard

NPK 26 + 5 + 10 + Mg + S + Fe

Für den Unterhalt. Die ausgeglichenen Anteile an schnell und anhaltend wirkenden Stickstoffformen machen ihn zum idealen Unterhaltsdünger. Es entsteht eine dichte und strapazierfähige Narbe. Besonders geeignet für Düngungen während der wärmeren Monate.

Wirkungsdauer: **2–3 Monate**
Langzeitanteil N: **50 %**
Aufwandmenge: **20–40 g/m²**
Art.-Nr.: **404825**
Einheit: **25 kg**



Expert Herbst

NPK 15 + 6 + 18 + Mg + S + Fe

Zum Abschluss. Stärkung des Rasens durch eine kalibetonte Düngung in den Herbstmonaten, für eine gute Überwinterung des Rasens. Fördert die Widerstandskraft durch Stärkung der Zellwände. Fördert die Winterfarbe dank Eisen und Magnesium. Auch für Neusaaten geeignet.

Wirkungsdauer: **1–3 Monate**
Langzeitanteil N: **40 %**
Aufwandmenge: **25–55 g/m²**
Art.-Nr.: **404225**
Einheit: **25 kg**



Expert NK

NPK 16 + 0 + 22 + Mg + S + Fe

Zur Ergänzung. Bei phosphorhaltigen Böden der ideale Unterhaltsdünger. Perfekter Partner in Düngungsfolgen mit Expert Duro oder Expert Standard. Besonders geeignet für die Unterhaltsdüngung während der warmen Monate und für die letzte Düngung im Herbst (hoher Kaligehalt fördert die Winterhärte).

Wirkungsdauer: **2–3 Monate**
Langzeitanteil N: **50 %**
Aufwandmenge: **24–40 g/m²**
Art.-Nr.: **404425**
Einheit: **25 kg**



Expert Duro

NPK 18 + 6 + 10 + Mg + S + Fe

Zur universellen Anwendung. Das engere NK-Verhältnis zeichnet diesen Dünger aus. Er enthält 50 % seines Stickstoffs in Form von Langzeit-N (Harnstoffderivaten). Der ideale Unterhaltsdünger für die Hauptsaison und während der wärmeren Monate. Kann auch bei Ansaaten eingesetzt werden.

Wirkungsdauer: **2–3 Monate**
Langzeitanteil N: **50 %**
Aufwandmenge: **25–40 g/m²**
Art.-Nr.: **404125**
Einheit: **25 kg**



Expert Saat

NPK 12 + 12 + 18 + Mg + S + Fe

Zur Saat und Regeneration. Junge Rasengräser können die Phosphorreserven nur wenig erschliessen, mit einem Dünger für Neuansaaten werden die jungen Gräser gezielt versorgt und direkt bei der Wurzel ernährt. Die chloridarme Rezeptur ist besonders schonend. Stickstoff sorgt für ein rasches Aufwachsen und fördert die Bildung einer dichten Rasennarbe. Zusammensetzung gemäss der DIN-Norm. Auch als Herbstdüngung geeignet.

Wirkungsdauer: **2–3 Monate**
Langzeitanteil N: **50 %**
Aufwandmenge: **25–40 g/m²**
Art.-Nr.: **404325**
Einheit: **25 kg**



Expert Libero

NPK 40 + 0 + 0

Zur Stickstoffkorrektur. Hochkonzentrierter Ergänzungsdünger. Enthält nur Stickstoff. Der ideale Unterhaltsdünger bei hohen P- und K-Reserven des Bodens. Rasendünger für die Hauptsaison (März bis August).

Wirkungsdauer: **2–3 Monate**
Langzeitanteil N: **100 %**
Aufwandmenge: **20–25 g/m²**
Art.-Nr.: **404925**
Einheit: **25 kg**



TIPP

Vegesan Mega

NPK 90 + 70 + 90 + SP

Vegesan Mega ist ein konzentrierter Flüssigdünger mit Spurenelementen. Sehr schnelle Wirkung, zum kurzfristigen Einsatz. Vorbeugung und Behebung von Spurenelementmangelerscheinungen. Geeignet zur Blatt- und Wurzeldüngung nach starker Beanspruchung des Rasens.

Verwendung: **Blatt- und Wurzeldüngung**
Art.-Nr.: **114205, 114220, 114299**
Einheiten: **5 l, 20 l, 200 l**

Organische Rasendüngung

Neben der konventionellen Düngung können Rasen auch auf biologische Weise gedüngt werden. Der hohe Anteil organischer Substanz tierischer und pflanzlicher Herkunft fördert die Boden-Mikroorganismen. Diese schaffen eine stabile Bodenstruktur und somit einen gut durchlüfteten Boden. Der Boden kann Wasser und Nährstoffe optimal speichern.

Bodenaktivator

Auf trägen Böden wirken organische Dünger oft schlecht. In solchen Fällen ist es empfehlenswert nach dem Aerifizieren den Biorga Humoperl gemeinsam mit Sand einzuschleppen. Sauerstoff und organische Nährstoffe fördern die Bodenlebewesen, was sich positiv auf die Entwicklung der Bodenstruktur auswirkt.

Ein gesunder und aktiver Boden ist die Grundlage für gesunde Rasengräser. Das Wurzelwachstum wird gefördert und die Rasennarbe wird gestärkt.

Biorga Humoperl enthält neben Huminsäuren Algen- und Pflanzenextrakte. Diese wirken sich positiv auf das Pflanzenwachstum aus.

Organische Rasendüngung

Düngungsempfehlungen in g/m²

	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.
Sportrasen, intensive Nutzung (25–30 g N pro m ² und Jahr)								
Biorganic Total	90		60–80		60–80			
Biorganic Kali-Magnesia ¹				10–20				
Biorganic Forte							60–80	
Sportrasen, mittlere Nutzungsintensität (20–25 g N pro m ² und Jahr)								
Biorganic Total	80–90							
Biorganic Forte				60–70		60–80		
Parks, Schwimmbäder, Hausrasen (15–20 g N pro m ² und Jahr)								
Biorganic Total	50–70							
Biorganic Forte				60–70		60–80		
Bodenverbesserung, optional für alle obigen Varianten								
Biorga Humoperl			100–150		100–150		100–150	
Rasenneusaaten und Rasenrenovation								
Biorganic Saat		60–80						
Biorganic Total				50–80				
Biorganic Forte ²							60–90	

¹ Optional zur Stärkung oder nach Bedarf bei einer tiefen Kali-Versorgung.

² Die anschließenden Düngungen entsprechend der Nutzungsintensität anpassen.

Produkte für die biologische Rasenpflege



Biorganic Total (FiBL-Liste)

NPK 10 + 2 + 4

Natürlicher, organischer Volldünger für den Einsatz während der ganzen Saison. Das ausgewogene Nährstoffverhältnis unterstützt die optimale Ernährung der Rasengräser. Das staubfreie Sphero-Granulat ist sehr gut streufähig. Erste Düngung im zeitigen Frühjahr, gefolgt von zwei bis drei Folgedüngungen.

Wirkungsdauer: **2–3 Monate**

Langzeitanteil N: **100 %**

Aufwandmenge: **50–80 g/m²**

Art.-Nr.: **105120**

Einheit: **20 kg**



Biorganic N-Star (FiBL-Liste)

NPK 12 + 1 + 0

Der natürliche, stickstoffbetonte Ergänzungsdünger wird für die Düngung phosphat- und kalireicher Rasenböden und als Ergänzung zu Kompost eingesetzt. Das staubfreie Sphero-Granulat ist sehr gut streufähig. Erste Düngung im zeitigen Frühjahr, gefolgt von zwei bis drei Folgedüngungen.

Wirkungsdauer: **2–3 Monate**

Langzeitanteil N: **100 %**

Aufwandmenge: **50–80 g/m²**

Art.-Nr.: **105320**

Einheit: **20 kg**



Biorganic Kali-Magnesia (FiBL-Liste)

NPK 0 + 0 + 29 + 6 Mg

Der natürliche, stärkende Ergänzungsdünger wird zur Förderung der Stressresistenz im Sommer oder zur Stärkung der Winterhärte eingesetzt – vor allem auf Flächen mit einer tieferen Kaliversorgung. Das feine, staubfreie Granulec-Granulat ist sehr gut streufähig und chlorarm.

Wirkungsdauer: **1–3 Monate**

Langzeitanteil N: **100 %**

Aufwandmenge: **10–50 g/m²**

Art.-Nr.: **105 925**

Einheit: **25 kg**



Biorganic Forte (FiBL-Liste)

NPK 8 + 3 + 8 + 2 Mg

Der natürliche, kalibetonte Volldünger fördert die Rasennarbenbildung und stärkt die Widerstandskraft des Rasens. Versorgt den Rasen vorbereitend auf die Wintersaison. Das staubfreie Sphero-Granulat ist sehr gut streufähig.

Wirkungsdauer: **2–3 Monate**

Langzeitanteil N: **100 %**

Aufwandmenge: **60–90 g/m²**

Art.-Nr.: **101420**

Einheit: **20 kg**



Ein gesunder und aktiver Boden ist die Grundlage für gesunde Rasengräser.

Organische Nährstoffe fördern die Bodenlebewesen, was sich positiv auf die Entwicklung der Bodenstruktur auswirkt.



Biorganic Saat (FiBL-Liste)

NPK 7 + 7 + 4 + Mg

Der natürliche, organische Volldünger ist speziell auf die Bedürfnisse von Aussaaten oder Regenerationsflächen zugeschnitten. Für ein kräftiges Auflaufen der Neusaat fördert er eine tiefe Wurzelbildung und versorgt die jungen Rasengräser mit allen nötigen Nährstoffen.

Wirkungsdauer: **2–3 Monate**

Langzeitanteil N: **100%**

Aufwandmenge: **60–80 g/m²**

Art.-Nr.: **101320**

Einheit: **20 kg**

Biorga Humoperl (FiBL-Liste)

NPK 2 + 1 + 0

Wertvoller Bodenaktivator zum Verbessern der Bodenaktivität. Die enthaltenen Huminsäuren, pflanzliche Substanzen und Algen sorgen für einen gesunden, aktiven Boden und ein vitales Wachstum. Humoperl wird am besten nach dem Aerifizieren gemeinsam mit Sand in die Löcher eingeschleppt.

Wirkungsdauer: **2–3 Monate**

Aufwandmenge: **80–100 g/m²**

Art.-Nr.: **100820**

Einheit: **20 kg**

Rasensaat

Ein regenerationsfähiger Rasenbestand ist das A und O eines strapazierfähigen Rasens. Bei Neusaaten wird mit der passenden Mischung die Basis für einen schönen Rasen gelegt. Um den Bestand in einem Top-Zustand zu erhalten, braucht es regelmässige Nachsaaten. Lücken können so geschlossen werden. Offene Flächen sind immer eine Eintrittspforte für die einjährige Rispe und Unkräuter.

Die Scherfestigkeit, ein wichtiges Kriterium auf Fussballrasen wird durch den Anteil an Wiesenrispe beeinflusst. Durch die unterirdischen Ausläufer der Wiesenrispe entsteht eine Art Armierungsnetz. Gerade bei Ansaaten empfehlen sich Mischungen mit Wiesenrispe.

Die ideale Zeit für Nachsaaten und Neusaaten sind Frühjahr und Herbst. Aber Achtung, bei zu kühlen Bodentemperaturen im Frühjahr verzögert sich die Keimung massgeblich.

Düngen der Neusaat

Zur Stärkung einer Neusaat oder bei Verlegung eines Rollrasens empfiehlt sich, als Starthilfe eine angepasste Düngung zu verabreichen. Sowohl bei Neusaaten als auch bei Rollrasen den Dünger leicht in die Planie einarbeiten. Dies fördert das Wurzelwachstum und ein gleichmässiges Auflaufen.

Rasen-Neusaat

Düngungsempfehlungen in g/m²

	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.
Ansaat von Rasenflächen im Frühjahr und anschliessender Unterhalt (15–27 g N pro m ² und Jahr)								
Expert Saat		25–40						
Expert Standard				20–35				
Expert Herbst							40–50	

Produkte für die Rasensaat von Swiss Green



Sportrasen Neuanlage Top 310

Für Rasen-Neuanlagen höchster Ansprüche im Sportplatzbereich.

Aufwandmenge: **25 g/m²**
Art.-Nr.: **602010**
Einheit: **10 kg**

Nachsaatrasen-Regeneration Top 320

Rasen-Regenerationsmischung für höchste Ansprüche.

Aufwandmenge: **10–30 g/m²**
Art.-Nr.: **602210**
Einheit: **10 kg**

Nachsaatrasen-Regeneration 321

Vielseitig einsetzbare Rasen-Nachsaatmischung für Sport-, Gebrauchs- und Hausrasen.

Aufwandmenge: **10–30 g/m²**
Art.-Nr.: **602310**
Einheit: **10 kg**

Nachsaatrasen-Regeneration Raigras 322

Nachsaatmischung mit 100 % Raigras. Schnelles Auflaufen.

Aufwandmenge: **10–30 g/m²**
Art.-Nr.: **302410**
Einheit: **10 kg**

Haus-, Spiel- und Parkrasen 230

Ideale Saatgutmischung für Neuanlagen von Haus-, Spiel- und Parkrasen.

Aufwandmenge: **25 g/m²**
Art.-Nr.: **302510**
Einheit: **10 kg**

Schattenrasen 231

Optimale Saatgutmischung für Neuanlagen im Schatten. Mit Poa supina.

Aufwandmenge: **25 g/m²**
Art.-Nr.: **602610**
Einheit: **10 kg**

Englischer Zierrasen 110

Rasensaatgut für englische Zierrasen und Repräsentationsflächen.

Aufwandmenge: **25 g/m²**
Art.-Nr.: **302710**
Einheit: **10 kg**

Landschaftsrassen 710

Saatgut für Neuanlagen von extensiven Rasenflächen und Landschaftsrassen.

Aufwandmenge: **25 g/m²**
Art.-Nr.: **602910**
Einheit: **10 kg**